

Protokoll zur 3. öffentlichen Sitzung des Ortsteilrates Nöbdenitz am 04.12.2019

Anwesend: André Gampe, Erich Zapp, Wolfgang Göthe, Martin Zapp

Entschuldigt: Matthias Schnelle, Doreen Schnell

Protokoll: Erich Zapp

Gäste: Wolfgang Großmann

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und die Gäste. Die Einladungen sind form- und fristgerecht zugegangen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Top 2: Abstimmung über die Tagesordnung

André Gampe stellt den Antrag, die Punkte 5 und 6 in ihrer Reihenfolge zu tauschen, da erst nach Beratung über die Verwendung des Ortsteilbudgets über die möglichen Zuschüsse entschieden werden kann. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Top 3: Bürgerfragestunde

Wolfgang Großmann weist auf die Gefahr seitens der baufälligen Schuppen in Untschen hin und schlägt vor diese einzuzäunen bzw. mit einem Hinweisschild „Betreten verboten“ zu versehen.

Weiterhin sollte der Gasthof in Untschen auf die Liste der Schrottimmobilien, welche in der Stadtverwaltung Schmölln geführt wird, gesetzt werden.

Wolfgang Großmann fragt nach der Möglichkeit eines behindertengerechten Ausbaus von Bushaltestellen im Rahmen des Programms „Schmölln macht mobil“.

Wolfgang Großmann regt an, die Eiche am „Sauplatz“ mit einem Hinweisschild zur Partnergemeinde Sternenfels und deren Pflanzung anlässlich der 850 Jahr-Feier zu versehen und sich des Problems „Stille Ecke“ auf dem Friedhof Nöbdenitz anzunehmen. Bezüglich des Problems „Stille Ecke“ erläutert André Gampe die bisherigen Bemühungen eine Lösung im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms zu erzielen. Erich Zapp schlägt vor, dass dies sicherlich auch ein Thema und Projekt für den Ortsverschönerungsverein sein könnte.

Herr Göthe erklärt im Namen der Kirchgemeinde, dass die fehlende Beleuchtung der Kirche am 1. Advent ein Versehen war und entschuldigt sich hierfür.

Weiterhin erklärt er die Möglichkeit, dass das Lichterfest auch im Pfarrhof ausgetragen werden könnte.

Wolfgang Großmann spricht nochmals das Thema Seniorenweihnachtsfeier an. Hierzu nimmt André Gampe Stellung und erläutert seine Bemühungen zur

Austragung dieser traditionsreichen Veranstaltung. Hierzu hat er in letzter Zeit versucht mit möglichen Partnern für die Ausrichtung Kontakt aufzunehmen und deren Möglichkeiten zu erfragen. Seitens des Sportvereins und der Volkssolidarität kamen positive Rückmeldungen, der Vorsitzende des Ortsverschönerungsvereins war trotz mehrfacher Anrufe nicht zu erreichen. Die bisherige Form der Austragung über Bauhof (derzeit hohe krankheitsbedingte Ausfälle) sowie Gemeinderäte (nur noch 5 Ortsteilräte) ist nicht mehr durchführbar.

Erich Zapp schlägt hierzu die gemeinsame Erarbeitung eines neuen Konzeptes vor, man solle „nichts aus dem Boden stampfen“.

Herr Göthe erachtet die verbleibende Frist ebenfalls als zu kurz und würde auch gern die Regelschule mit einbinden.

Top 4: Fragestunde der Ortsteilräte

Herr Göthe weist auf die mangelhaften Informationen über Straßensperrungen seitens der Stadtverwaltung hin.

Top 5: Beratung und Beschlüsse über die weitere Verwendung des Ortsteilbudgets

Zur Entscheidung über mögliche Verwendung der Mittel für Anträge auf Bezuschussung ist zu klären, welche anderen Vorhaben / Projekte seitens des Ortsteilrates noch finanziert / umgesetzt werden sollen.

Aktuell ist noch über das Thema Seniorenweihnachtsfeier endgültig zu entscheiden.

Unter Bezug auf die Diskussion und Vorschläge unter Top 3 spricht sich die Mehrheit für eine Verschiebung dieser Veranstaltung aus.

Top 6: Beratung und Beschlüsse über die Anträge auf Zuschüsse aus dem Ortsteilbudget

Hinsichtlich der eingegangenen Anträge und die Höhe der bewilligten Zuschüsse wird auf die Anlage zu Protokoll verwiesen.

Hinweis: Über den Zuschuss von 200 € für den SSV Traktor Nöbdenitz e.V. für das Lichterfest wurde bereits zur letzten Ortsteilratssitzung beraten und beschlossen.

Folgende Erwägungen wurden u.a. bei der Entscheidung über die Höhe der zu gewährenden Zuschüsse berücksichtigt:

Zuschuss zur Anschaffung von Softshelljacken (FFW): Hier soll vorerst die Anschaffung über die Stadt Schmölln als Pflichtaufgabe geprüft werden. Ggf. kann der Antrag erneut gestellt werden.

Zuschuss zur Durchführung des Weihnachtskonzertes (OVV): Der Antrag beinhaltet keine Zuschusshöhe, darüber hinaus ist derzeit kein Zuschussbedarf zu erkennen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit auch im Nachgang einen Zuschuss zu beantragen.

Zuschuss zu Jahreshauptversammlung (FFW): Zuschüsse für Bewirtung sind nach Richtlinien der Stadt Schmölln nicht zulässig.

Die Beschlüsse über die gewährten Zuschüsse wurden alle einstimmig (jeweils 4 JA-Stimmen) gefasst.

Top 7: Bestätigung der Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 13.11.2019

Der Ortsteilrat bestätigt die Niederschrift der Ortsteilratssitzung vom 31.07.2019.

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Top 8: Sonstiges

entfallen

Nichtöffentlicher Teil

entfallen

Ortsteilbürgermeister

Schriftführer